

**Protokoll zur Sitzung des Lenkungsausschusses und des Fachbeirates
der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Leader im Landkreis Bad Kissingen e.V.
am 04.12.2019, 17.30 Uhr, im Landratsamt Bad Kissingen**

Anlagen: - Teilnehmerliste
 - Präsentation mit Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung, Anträge zur Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) LEADER im Landkreis Bad Kissingen e.V., Herr Landrat Bold, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Lenkungsausschusses (siehe Teilnehmerliste). Die Ladung erfolgte ordnungs- und fristgemäß.

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Landrat Bold stellt die Beschlussfähigkeit des Lenkungsausschusses fest. Es sind mehr als 9 Mitglieder des Lenkungsausschusses anwesend und mehr als 50% der stimmberechtigten Anwesenden kommen aus dem nichtöffentlichen Bereich.

TOP 3 Haushalt LAG Bad Kissingen e.V.

Frau Kuhlmann legt den aktuellen Haushaltsstand der LAG Bad Kissingen e.V. getrennt nach Einzel- und Kooperationsprojekten sowie die dementsprechenden Rankinglisten der Projekte dar (s. auch Anlage TOP 3 Präsentation).

Eine bayerische Besonderheit im Bereich der LEADER-Förderung sind die sogenannten Meilensteine. Diese sahen zum 31.10.2019 erreichte Bewilligungssummen innerhalb der einzelnen LAGen vor und sollten einer Verbesserung des rechtzeitigen Mittelabflusses dienen. Die Summe von 900.000€ für die Einzelprojekte hat die LAG Bad Kissingen e.V. deutlich übertroffen. Die für die Kooperationsprojekte vorgesehene Summe von 300.000€ wurde nicht erreicht. Nach Auskunft von Herrn Landrat Bold waren Gelder aus den Kooperationsmitteln für ein Projekt „Kissinger Hütte“ eingeplant, welches jedoch aufgrund von Schwierigkeiten beim vorgesehenen Projektträger nicht mehr in dieser Förderperiode verwirklicht werden kann.

Herr Fuchs, LEADER-Manager für Unterfranken, erläutert die aktuelle Situation in Bezug auf die Meilensteine und den verbleibenden finanziellen Spielraum der LAG Bad Kissingen e.V.: Die Meilensteine haben ihre geplante Steuerungswirkung gut entfaltet, so dass die aktuelle Mittelbindung bereits bei knapp 70% der verfügbaren LEADER-Mittel in Bayern beträgt. Nun gilt es, die Restmittel und weitere zusätzliche LEADER-Mittel (z. Bsp. aus dem Klimapaket) möglichst vollständig für Projekte im letzten Jahr der Förderperiode einzusetzen. Für die LAG Bad Kissingen e.V. steht einer Kürzung der noch verfügbaren Mittel bei Kooperationsprojekten wegen der Nichterreicherung des Meilensteins eine Mittelerhöhung für Einzelprojekte gegenüber. Die genauen Summen werden der LAG Bad Kissingen e.V. in Kürze mitgeteilt, jedoch ist davon auszugehen, dass

sich Mittelkürzung und Mittelaufstockung im Wesentlichen ausgleichen werden. Als Mindestsumme, die noch zur Verfügung stehen wird, nannte Herr Fuchs 250.000 €. Zusätzlich werden die Mittel nicht mehr an Einzel- oder Kooperationsprojekte gebunden sein, sondern können unabhängig davon eingesetzt werden. Beschlussfassungen für Projekte, die den neuen Finanzrahmen überschreiten, können zusätzlich unter Vorbehalt gefasst und zur Bewilligung eingereicht werden. Es ist darauf zu achten, dass nur bewilligungsreife Projekte beschlossen werden (keine Projekte auf Vorrat beschließen). Je früher entsprechende Beschlüsse gefasst werden, desto höher die Chance auf eine Bewilligung.

Nach Aussage von Herrn Fuchs wird die aktuelle Förderperiode eventuell bis incl. 2021 verlängert, genauere Aussagen dazu sind in Kürze zu erwarten. Es steht bereits fest, dass es eine neue Förderperiode geben wird mit ähnlichen Rahmenbedingungen wie bisher. Dazu sind eine Fortschreibung der LES sowie ein erneutes Bewerbungsverfahren der LAG notwendig. Die entsprechende Ausschreibung wird Ende 2021/Anfang 2022 erwartet.

Die Mitglieder des Lenkungsausschusses sowie der Fachbeirat nehmen den Haushaltsstand und die Informationen zur Kenntnis.

TOP 4 Vorstellung und Beschlussfassung zu Projekten und Kooperationen

4.1 Projektauswahl und Beschlussfassung zum Projekt „Bockleter Lädle MOBIL“

Frau Kuhlmann erläutert das Projektvorhaben (s. auch Anlage TOP 4 Präsentation) da Herr Beck als Vertreter des Projektträgers leider verhindert ist. Da es sich um ein privatwirtschaftliches Projekt handelt, beträgt die Förderung 40% der Nettokosten.

Zum Bewertungsvorschlag gibt es keine Einwendungen.

Es ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

Der Projektantrag „Bockleter Lädle MOBIL“ wird befürwortet, das Projekt erfüllt alle zur Auswahl erforderlichen Anforderungen, das Projekt hat die zur Auswahl erforderliche Mindestpunktzahl der LES erreicht. Der Lenkungsausschuss beschließt die Projektauswahl in der veranschlagten Projektsumme mit einer LEADER-Förderung von bis zu 6.000 € (40% der förderfähigen Nettokosten).

4.2 Änderung des Beschlusses zum Kooperationsprojekt „Benchmarking im Radtourismus“

Das Kooperationsprojekt „Benchmarking Radwege und Infrastrukturen in den unterfränkischen Kreisen Haßberge, Schweinfurt mit Stadt Schweinfurt, Kitzingen, Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen“ wurde vom Lenkungsausschuss bereits am 07.03.2017 beschlossen. Im Nachgang wurde festgestellt, dass Herr Landrat Bold von der Beschlussfassung hätte ausgeschlossen werden müssen. Aus diesem Grund müssen die entsprechenden Beschlüsse zum Projekt und zur Kooperation erneut gefasst werden.

Herr Landrat Bold wird von folgenden Beschlüssen ausgeschlossen. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums bleibt davon unberührt.

Zum Bewertungsvorschlag gibt es keine Änderungen und auch keine Einwendungen.

Es ergehen folgende einstimmige Beschlüsse:

1) Die LAG Bad Kissingen e.V. stimmt der Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung des Kooperationsprojektes „Benchmarking Radwege und Infrastrukturen in den unterfränkischen Kreisen Haßberge, Schweinfurt mit Stadt Schweinfurt, Kitzingen, Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen“ in der Fassung vom 07.03.2017 zu.

2) Die LAG Bad Kissingen e.V. befürwortet das Kooperationsprojekt „Benchmarking Radwege und Infrastrukturen in den unterfränkischen Kreisen Haßberge, Schweinfurt mit Stadt Schweinfurt, Kitzingen, Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen“, das Projekt erfüllt alle zur Auswahl erforderlichen Anforderungen, das Projekt hat die zur Auswahl erforderliche Mindestpunktzahl der LES erreicht. Der Lenkungsausschuss beschließt die Projektauswahl in der veranschlagten Projektsumme von 207.095,70 € mit einer LEADER-Förderung von bis zu 28.170,39 € aus ihrem Kooperationsbudget als Anteil an der Gesamtförderung.

TOP 5 Berichterstattung zu laufenden LEADER-Projekten

Frau Kuhlmann berichtet über bewilligte Projekte (16), Projekte in Vorbereitung (2) und Projektideen(3). Zurzeit befinden sich 16 LEADER-Projekte in der Umsetzung (s. auch Anlage TOP 5 Präsentation). Zum Sachstand der bewilligten Projekte zum aktuellen Zeitpunkt wird in der anschließenden Mitgliederversammlung ausführlich berichtet.

Seit der letzten Sitzung des Lenkungsausschusses und Fachbeirates sind zwei Projekte bewilligt worden und werden derzeit umgesetzt:

- Transnationale Kooperation „VIVID Freistadt“
- Kooperation „Machbarkeitsstudie zur kulturtouristischen Inwertsetzung des Erbes Balthasar Neumanns“

Das Projekt „Kooperation Strecke 46 – Die vergessene Autobahn“ wird voraussichtlich noch im Dezember 2019 von der federführenden LAG Spessart zur Bewilligung eingereicht.

Folgende Projektideen liegen dem LAG-Management aktuell vor:

- „Unterfränkisches Dorfbrauwesen – Braukulturhaus Thundorf“
Derzeit wird ein Vorkonzept von einer Agentur erarbeitet. Ein Workshop mit Bürgerinnen und Bürgern wurde bereits durchgeführt. Der nächste Schritt ist ein noch im Dezember 2019 stattfindender Runder Tisch der Fördergeber.
- „Kloster Altstadt im Wandel der Zeit“
Geplant ist eine Ausstellung zur Geschichte des Klosters Altstadt im momentan ungenutzten Kreuzgewölbe. Ausstellungsobjekte sind zahlreich vorhanden und werden derzeit gesichtet. Teil der Ausstellung soll auch ein selbsterklärendes zweisprachiges Führungskonzept sein. Aktuell ist die Planung eines Vorkonzeptes in Arbeit. Die Umsetzung soll dann mithilfe verschiedener Fördergeber (LEADER, Bezirk Unterfranken, Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen) erfolgen.

- „Jugendaustausch Vichy – Stad Bad Kissingen“
Es soll ein Jugendaustausch mit der französischen Stadt Vichy erfolgen. Vichy ist Teil einer LEADER-Region; dadurch ist eine transnationale Kooperation mit einer 80%-Förderung möglich. Projektgespräche sind geplant.

Herr Landrat Bold unterstreicht die große Vielfalt der Projekte und bedankt sich beim LAG-Management.

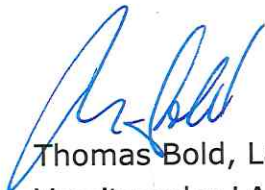
TOP 6 Sonstiges

Frau Kuhlmann informiert über die weiteren Pläne für das Jahr 2020. Es sind eine Projektbereitung, eine Projektausstellung mit begleitender Projektbroschüre sowie eine Regionalkonferenz geplant. Da die Organisation einer Projektbereitung mit großem Aufwand und viel Engagement seitens der Projektträger und des LAG-Managements verbunden sein werden, wird bereits vorab um eine hohe Beteiligung gebeten. Da bei der Bereisung nicht alle Projekte besucht werden können, wird begleitend und auch zur Wertschätzung der vielen Projektträger eine Projektbroschüre herausgegeben, welche die unterschiedlichen Projekte näher erläutert.

Herr Ludewig regt an, die Bereisung oder auch die Projektbroschüre zu nutzen, um auch einen Nachhaltigkeitsrückblick auf LEADER-Projekte der vorangegangenen Förderperioden zu geben. Es wäre sicher sehr interessant zu erfahren, wie sich die Projekte nach dem Auslaufen der Projektförderung entwickelt haben. Herr Hauck ergänzt, dass auch bei der Projektausstellung darauf geachtet wird, diese öffentlichkeitswirksam, evtl. als Wanderausstellung, zu platzieren mit dem Ziel, LEADER auch in der Wahrnehmung der Bürgerinnen und Bürger stärker zu verankern. Herr Fuchs merkt an, dass LEADER-Projekte in der Gesamtschau langfristig sehr gut laufen und ein hohes Maß an Nachhaltigkeit besitzen.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Herr Landrat Bold dankt den Mitgliedern des Lenkungsausschusses und Fachbeirats für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung.

Bad Kissingen, 10.12.2019



Thomas Bold, Landrat
Vorsitzender LAG Bad Kissingen e. V.



Anke Barthel
LAG-Management